

Regeln für den Einsatz von Werkzeugen der Künstlichen Intelligenz (KI) für prüfungsrelevante Tätigkeiten

1. Der Einsatz von KI-Werkzeugen für prüfungsrelevante Leistungen ist möglich.
2. Der Einsatz von KI-Werkzeugen zur Optimierung, Übersetzung, Korrektur von Rechtschreibung und Grammatik von selbstgenerierten Texten und zur Optimierung von Designaspekten selbstgenerierter Abbildungen ist ohne Kennzeichnung zulässig.
3. Von KI-Werkzeugen de novo generierte und in der Arbeit verwendete Textabschnitte und Abbildungen sind durch Fußnoten/Anmerkungen an den entsprechenden Stellen deutlich zu kennzeichnen und das KI-Tool ist analog zu Literaturquellen anzugeben. Die verwendeten Prompts sind im Anhang zu listen.
4. Textabschnitte, die durch den iterativen Einsatz von KI-Tools erzeugt wurden, sind zu kennzeichnen.
5. Die Autorin / der Autor ist für die Korrektheit und korrekte Darstellung in schriftlichen Leistungen und Präsentationen verantwortlich.
6. Quellen / Referenzen müssen nach den Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis zitiert werden.

Rules for the use of artificial intelligence (AI) tools for examination-relevant activities

1. The use of AI tools for examination-relevant performances is possible.
2. The use of AI tools to optimize, translate and correct the spelling and grammar of self-generated texts and to optimize self-generated illustrations is permitted without indication.
3. Text sections and illustrations de novo generated by AI tools and used in the thesis must be clearly marked by footnotes/annotations at the appropriate places and the AI tool must be indicated analogously to literature sources. The prompts used have to be listed in the appendix.
4. Sections of the text generated through iterative use of AI tools should be marked.
5. The author is responsible for the correctness and proper presentation in written performances and presentations.
6. Sources / references must be cited in accordance with the rules of good scientific practice.